

# Regionalverband Südlicher Oberrhein

Gesamtfortschreibung Regionalplan Südlicher Oberrhein. Stand 01.02.2016

## **Derzeitige Wohnbauflächenreserven für über 70 000 Einwohner**

### **Regionalplanentwurf sieht Wohnbauflächenzuwachs in Größe der Stadt Offenburg vor**

In einer aktuellen Auswertung hat die Verbandsgeschäftsstelle jene Wohnbauflächenreserven erhoben, die bereits in den rechtskräftig genehmigten Flächennutzungsplänen (FNP) dargestellt sind, die bislang jedoch weder baulich in Anspruch genommen sind noch für die ein Bebauungsplan vorliegt. Hierbei zeigt sich, dass in der Region Südlicher Oberrhein derzeit weit über 1 000 Hektar an potenziellem Wohnbauland bauleitplanerisch zur Verfügung stehen. „In der Region kann eine Stadt größer als Offenburg gebaut werden – ohne dass hierfür ein Flächennutzungsplan, geschweige denn ein Regionalplan geändert werden müsste“ hebt Karlin hervor.

Auch die Festlegungen des **aktuellen Regionalplanentwurfs** sehen einen regional ausgewogenen Zuwachs an Wohnbauflächen vor. Aus diesem regionalplanerischen Orientierungswert ergeben sich für die Region mehr als 900 ha Wohnbaufläche. Dies ergibt unter Hinzuziehung der unterschiedlichen Siedlungsdichte in den einzelnen Städten und Gemeinden eine **weitere Kapazität für Wohnraum für rund 60 000 Einwohner**.

Zum Vergleich: Im Mittelbereich Müllheim mit zusammen 55 000 Einwohnern sind rund 890 ha Wohnbaufläche im FNP dargestellt.

„Der Entwurf für den neuen Regionalplan zeigt nun noch deutlicher, dass der Schutz von Natur und Kulturlandschaft den Bedürfnissen einer wachsenden Bevölkerung nicht entgegensteht“ so der Verbandsvorsitzende Otto Neudeck. Eher im Gegenteil, möchte man hinzufügen, da die **regionalen Grünzüge vielfach dem Erhalt wohnungsnaher Freiräume und dem Zugang aus den Ortsteilen in die freie Landschaft dienen**.

Impressum . Regionalverband Südlicher Oberrhein . Körperschaft des öffentlichen Rechts . Reichsgrafenstr. 19 .79102 Freiburg